



# Sammlung Theaterzettel

**Graf Essex**

**Banks, John**

**1883-05-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Mannheim.

4777-80 136

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 13. Mai 1883.

119. Vorstellung.

Abonnement B.

Neu einstudirt:

# Graf Essex

Drauerspiel in fünf Acten von Heinrich Laube.

Elisabeth, Königin von England		Herr Stury.
Graf Essex		Herr Jacobi.
Lord Burleigh	Staatssekretäre	Herr Ditt.
Lord Nottingham		Herr Werner.
Sir Walter Raleigh		Herr Rodius.
Graf Southampton		Fräul. v. Olsh.
Lady Nottingham	Hofdamen der Königin	Fräul. Cramer.
Gräfin Rutland		Herr Bauer.
Sir James Ralph		Herr Mödlinger.
Charles North		Herr Stein.
Guff, Sekretär	bei Essex	Herr Pöhler.
Jonathan, Haushofmeister		Herr Eichrodt.
Kobsan, Diener		Fräul. Schelly.
Page der Königin		Frau Gum.
Mary, Jose der Gräfin Rutland		

Ein Offizier des Towers. Cavaliere. Pagen. Thürsteher und Stabträger des Parlaments. Soldaten des Towers. Ein Schließer des Towers.  
Der Henker. Bürger von London.  
Das Stück spielt in London 1601 im Februar.

\* Elisabeth . . . Frau Amalie Willborn aus Wien, als Gast.

Anfang 6 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise.

Sperrethe in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1.70 per Platz
Sperrethe in der Reserveloge 1. Ranges 2., 3., 4. Reihe	" 4.50 "	Reserveloge des dritten Ranges	" 1.20 "
Sperrethe in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	" 4.— "	Gallerieloge	" —.90 "
Sperrethe im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 3.— "	Gallerie	" —.50 "
Stehplätze im Parquet	" 2.40 "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Löwenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt	10 Uhr — Min.	nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 20 Min.	nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr — M.
" Worms	10 " 35 "	" Karlsruhe, Stuttgart	12 " 1 "	" Schwellingen ü. Friedrichsfeld	
" Neustadt, Landau	11 " 28 "				

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahndverwaltung letztern Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen. Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die an der badischen Bahn in Heidelberg für hier und retour gelösten Billete zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr von hier abgehenden Zuge der Rhein-Neckarbahn Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1, Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.